

fermacell[®]



FERMACELL Firepanel A1

**Die neue Dimension
im Brandschutz**



Firepanel A1 – Die neue Brandschutzplatte von FERMACELL

FERMACELL Firepanel A1

Die Brandschutzplatte FERMACELL Firepanel A1 ist die neue Dimension im Brandschutz für den Trockenbau.

Die innovative Weiterentwicklung der original FERMACELL Gipsfaser-Platte entspricht der Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar).

Europaweit werden für öffentliche Gebäude im Trockenbau zunehmend Bekleidungen mit der Baustoffklasse A1 gefordert. Grund ist die europäische Harmonisierung der Brandschutzprüfungen und Brandschutzklassifizierungen, die zur Verschärfung der nationalen Anforderungen an die Baustoffe und Bauteile führt.

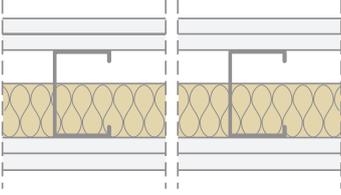
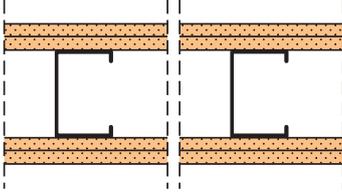
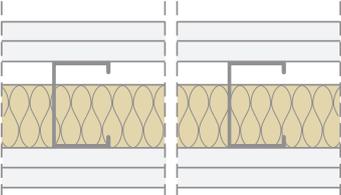
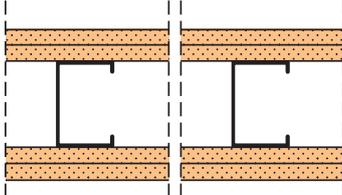
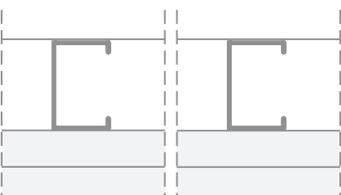
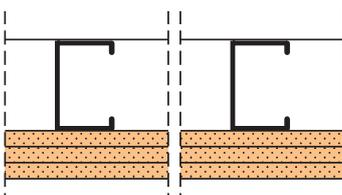
Speziell für diesen Einsatz wurde FERMACELL Firepanel A1 entwickelt. Eine neue Rezeptur und die Verwendung von nicht brennbaren Fasern machen es möglich.



Alle bekannten Eigenschaften der FERMACELL Gipsfaser-Platte im Trockenbau bleiben erhalten. Allerdings mit noch besseren Brandschutzeigenschaften für den Baustoff und das Bauteil!

Konstruktionsbeispiele mit FERMACELL Firepanel A1

Montagewände und Schachtwandkonstruktionen

Gipsplatten Typ F	FERMACELL Firepanel A1	Vorteile FERMACELL Firepanel A1
 <p>Konstruktion (DIN 4102-4): 2 x 12,5 mm Gipsplatten Typ F (GKF) 60 mm / 50 kg/m³ Mineralfaser</p>	<p>1 S 31 A1</p>  <p>Konstruktion: 2 x 10 mm FERMACELL Firepanel A1 kein Dämmstoff erforderlich</p>	<p>Feuerwiderstandsklasse F 90 bzw. EI 90</p> <ul style="list-style-type: none"> Schlanke Trennwandkonstruktion Kein Dämmstoff erforderlich Befestigung der zweiten Plattenlage unterkonstruktionsneutral (Platte in Platte) Kein Verspachteln der ersten Plattenlage erforderlich <p>abP: P-SAC 02/III-512</p>
 <p>Konstruktion (DIN 4102-4): 2 x 15 mm Gipsplatten Typ F (GKF) 80 mm / 50 kg/m³ Mineralfaser</p>	<p>1 S 41 A1</p>  <p>Konstruktion: 2 x 12,5 mm FERMACELL Firepanel A1 kein Dämmstoff erforderlich</p>	<p>Feuerwiderstandsklasse F 120 bzw. EI 120</p> <ul style="list-style-type: none"> Schlanke Trennwandkonstruktion Kein Dämmstoff erforderlich Befestigung der zweiten Plattenlage unterkonstruktionsneutral (Platte in Platte) Kein Verspachteln der ersten Plattenlage erforderlich <p>abP: P-SAC 02/III-512</p>
 <p>Konstruktion (marktübliche Systeme): 2 x 25 mm Gipsplatten Typ F (GKF) kein Dämmstoff erforderlich</p>	<p>3 S 31 A1</p>  <p>Konstruktion: 3 x 12,5 mm FERMACELL Firepanel A1 kein Dämmstoff erforderlich</p>	<p>Feuerwiderstandsklasse F 90 bzw. EI 90</p> <ul style="list-style-type: none"> Schlanke Schachtwandkonstruktion Kein Dämmstoff erforderlich Befestigung der dritten Plattenlage unterkonstruktionsneutral (Platte in Platte) Kein Verspachteln der ersten beiden Plattenlagen erforderlich <p>abP: P-SAC 02/III-513</p>

Baustoffklasse A1

Die neue Brandschutzplatte FERMACELL Firepanel A1 gehört zur höchsten europäischen Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1 und national nach DIN 4102-1.

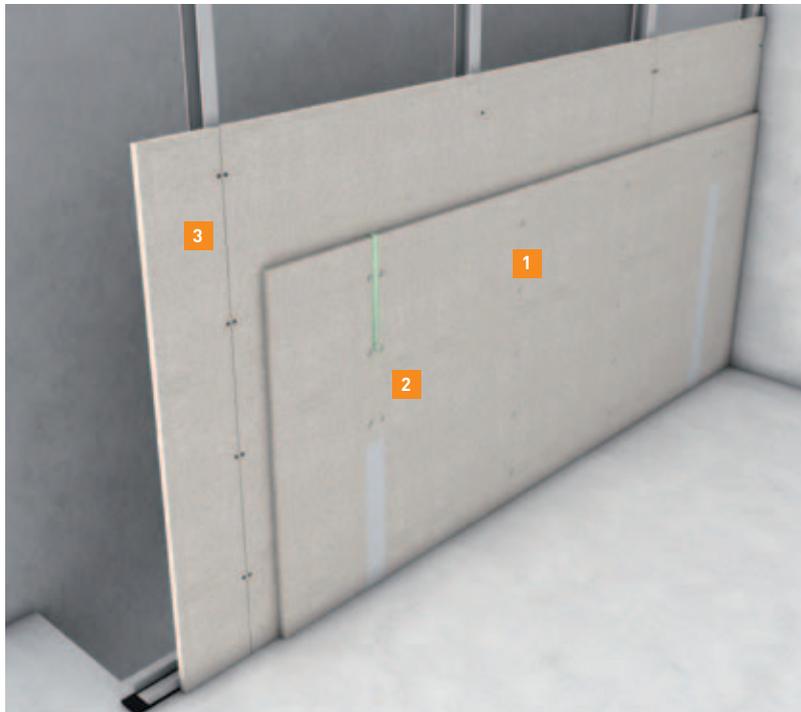
Somit lassen sich FERMACELL Firepanel A1 Platten überall dort einsetzen, wo für den baulichen Brandschutz Bekleidungen der Baustoffklasse A1 erforderlich sind.

CE-Kennzeichnung

Die Firepanel A1-Platten werden gemäß der europäischen Norm für faserverstärkte Gipsplatten DIN EN 15283-2 hergestellt, geprüft und gekennzeichnet (CE-Kennzeichnung).

FERMACELL Firepanel A1 – sicher, geprüft und wirtschaftlich

FERMACELL Firepanel A1
Verarbeitung:
 so einfach und schnell wie die original Gipsfaser-Platte von FERMACELL!



Schachtwand EI 60 (F 60-A)
 3 S 21 A1 – FERMACELL Firepanel A1 (2 x 15 mm) – kein Dämmstoff erforderlich

Einfache und wirtschaftliche Verarbeitung

1 Befestigung

Die Befestigung der Platten untereinander kann unterkonstruktionsneutral mit Schrauben oder Klammern erfolgen.

2 Plattenstoß

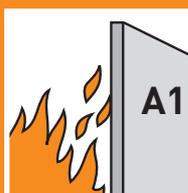
Der vertikale Plattenstoß (Sichtseite) kann bei mehrlagigen Konstruktionen auch im Feld erfolgen.

3 Fugentechnik

Bei mehrlagigen Konstruktionen können die Plattenstöße der ersten/unteren Plattenlage dicht gestoßen werden. Eine Fugenverspachtelung ist nicht erforderlich.

Einfache, wirtschaftliche Verarbeitung und leistungsfähige Systeme

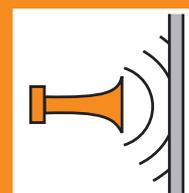
Systemmerkmale



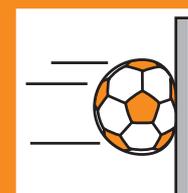
Nichtbrennbar - A1



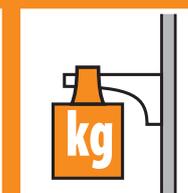
Hoher Brandschutz



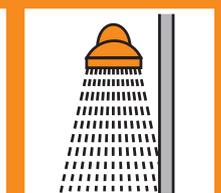
Hoher Schallschutz



Extrem stabil

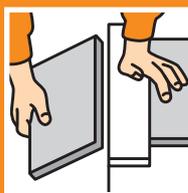


Enorm belastbar



Feuchtraum geeignet

Leichte Verarbeitung



Brechen



Zuschnitt



Verschrauben



Klammern



Verkleben



Verspachteln

Typische Oberflächen – Nutzungseigenschaften



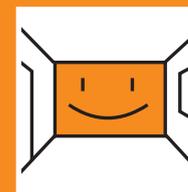
Anstreichen



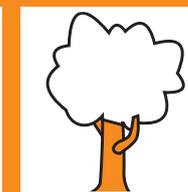
Tapezieren



Fliesen



Gesundes Raumklima



Natürliche Stärken

Verschärfte Anforderungen an den Brandschutz in Europa

Aufgrund der europäischen Harmonisierung der Brandschutzprüfungen für Baustoffe, können in vielen Ländern bei verschiedenen Anwendungsbereichen bestimmte Bauteile nur mit Baustoffen der Klasse A1 realisiert werden. Die nationalen Baustoffklassen wurden durch das europäische Klassifizierungssystem abgelöst.

Die neue FERMACELL Firepanel A1 erfüllt diese hohen Anforderungen und bietet so eine sichere Lösung für den vorbeugenden baulichen Brandschutz in Europa.



Baustoffklassifizierungen nach DIN 4102-1 und DIN EN 13501-1		
Bauaufsichtliche Anforderung	DIN 4102-1	DIN EN 13501-1
nichtbrennbare Baustoffe	A1, A2	A1, A2
brennbare Baustoffe		
schwerentflammbar	B1	B, C
normalentflammbar	B2	D, E
leichtentflammbare Baustoffe	B3	F

Das Brandverhalten von Baustoffen wird auf Grundlage der Normen DIN 4102-1 oder DIN EN 13501-1 klassifiziert. Die Klassifizierungen sind für den Nachweis des Brandverhaltens von Baustoffen alternativ anwendbar.

Feuerwiderstandsklassen von nichttragenden Innenwänden nach DIN EN 13501-2	
Bauaufsichtliche Anforderung	Klassifizierung
feuerhemmend	EI 30
hochfeuerhemmend	EI 60
feuerbeständig	EI 90
Feuerwiderstand 120 Min.	EI 120
Brandwand	EI 90-M

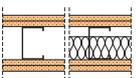
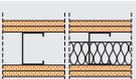
Klassifizierungskriterien nach DIN EN 13501-2
 E (Étanchéité) = Raumabschluss
 I (Isolation) = Wärmedämmung (unter Brandeinwirkung)
 M (Mechanical) = Mechanische Einwirkung auf Wände (Stoßbeanspruchung)

Beispiel: Fluchtweg-Trennwände in öffentlichen Gebäuden einiger europäischer Länder

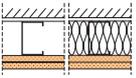
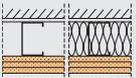
<p>Anforderungen – früher: Bauteil: Trennwand F 90 Baustoff: Bekleidungsmaterial A2</p>		<p>Anforderungen – heute: Bauteil: Trennwand EI 90 Baustoff: Bekleidungsmaterial A1</p>
--	--	--

Systemlösungen/Konstruktionen mit FERMACELL Firepanel A1

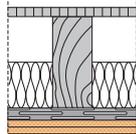
FERMACELL Firepanel A1 Montagewände mit Stahlunterkonstruktion ohne Hohlraumdämmung bzw. brandschutztechnisch nicht erforderlicher Dämmung

Kurzbezeichnung	Systemzeichnung	Wanddicke	Unterkonstruktion	FERMACELL Firepanel A1 Beplankung je Seite	Mineralwolle Dicke/Rohdichte		max. Wandhöhen mit Brandschutzanforderungen *	Flächenbezogene Masse	Luftschalldämm-Maß $R_{w,R}$		Schall-Längsdämm-Maß $R_{L,w,R}$		Brandschutz nach DIN 4102 / (EN 13501)	Brandschutzprüfzeugnis
					[mm]	[kg/m ²]			[dB]	[dB]	ohne Dämmung	mit Dämmung		
1 S 31 A1		90	50 x 06	10 + 10	ohne	mind. A2	500	50	≥ 46	54	53	57	F 90-A (EI 90)	P-SAC 02/ III-512
		115	75 x 06							58				
		140	100 x 06											
		165	125 x 06											
1 S 41 A1		125	75 x 06	12,5 + 12,5	ohne	mind. A2	500	64	52	60	57	62	F 120-A (EI 120)	P-SAC 02/ III-512
		150	100 x 06						54					
		175	125 x 06											

FERMACELL Firepanel A1 Vorsatzschalen/Schachtwände

Kurzbezeichnung	Systemzeichnung	Wanddicke	Unterkonstruktion	FERMACELL Firepanel A1 Beplankung einseitig	Mineralwolle Dicke/Rohdichte		max. Wandhöhen mit Brandschutzanforderungen *	Flächenbezogene Masse	Luftschalldämm-Maß $R_{w,R}$		Schall-Längsdämm-Maß $R_{L,w,R}$		Brandschutz nach DIN 4102 / (EN13501)	Brandschutzprüfzeugnis
					[mm]	[kg/m ²]			[dB]	[dB]	ohne Dämmung	mit Dämmung		
3 S 21 A1		105	≥ 75 x 06	15 + 15	ohne	mind. A2	300	40	-	≥ 22	≥ 57	≥ 62	F 60-A (EI 60)	P-SAC 02/ III-513
3 S 31 A1		112,5	≥ 75 x 06	12,5 + 12,5 + 12,5	ohne	mind. A2	300	49	-	≥ 22	≥ 57	≥ 62	F 90-A (EI 90)	P-SAC 02/ III-513

FERMACELL Firepanel A1 Holzbalkendecken

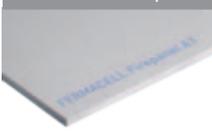
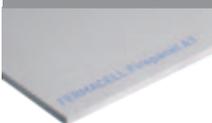
Kurzbezeichnung	Systemzeichnung	Brandbeanspruchung	Unterkonstruktion, Material, Profile	Konstruktionshöhe	FERMACELL Firepanel A1 Beplankung	Spannweite	Hohlraumdämmung	Flächenbezogene Masse **	Brandschutz nach DIN 4102 / (EN13501)	Brandschutzprüfzeugnis
2 H 35 A1		von unten	Stahl CD 60 x 27 x 06	≥ 318	15 + 15	625	100 X (mind. B2)	40	F 90-B (REI 90)	P-SAC 02/ III-514

* Größere Wandhöhen auf Anfrage.

** Werte gelten für untere Deckenbekleidung einschl. Tragprofilen und erforderlicher Dämmschicht.

FERMACELL Firepanel A1 – auf einen Blick

Lieferprogramm

Artikel- bezeichnung	Dicke [mm]	Beschreibung	Artikel- Nr.	EAN	Format mm	Palettierung Stück	m ²	kg	Gewicht pro m ² in kg
FERMACELL Firepanel A1 – 10 mm									
	10	Großformat	70430	4007548015615	2000 x 1250	60	150	1843	ca. 12 kg/m ²
FERMACELL Firepanel A1 – 12,5 mm									
	12,5	„Ein-Mann-Platte“	71401	4007548015639	1500 x 1000	60	90	1384	ca. 15 kg/m ²
	12,5	Großformat	71430	4007548015622	2000 x 1250	48	120	1843	ca. 15 kg/m ²
FERMACELL Firepanel A1 – 15 mm									
	15	Großformat	72430	4007548015646	2000 x 1250	40	100	1843	ca. 18 kg/m ²

Zulassungen

Baustoffklasse gem. DIN EN 13501-1	nichtbrennbar, A1
Kennzeichnung gem. DIN EN 15283-2	GF-I-W2-C1
IMO FTPC part 1	nichtbrennbar
Bauteilklassifizierungen	national/europäisch

Maßtoleranzen bei Ausgleichsfeuchte für Standardplattenformate

Länge, Breite	± 0 / - 2 mm
Diagonaldifferenz	≤ 2 mm
Dicke	± 0,2 mm

Kennwerte

Rohdichte	1200 ± 50 kg/m ³
Biegefestigkeit	> 5,8 N/mm ²
Wasserdampf- Diffusionswiderstandszahl	μ = 16
Wärmeleitfähigkeit	λ = 0,38 W/m·K
Dehnung/Schwindung bei Veränderung der rel. Luftfeuchtigkeit um 30 % (20 °C)	0,25 mm/m
Ausgleichsfeuchte bei 65 % rel. Luft- feuchtigkeit und 20 °C Lufttemperatur	1,3 %
pH-Wert	7-8

Tipp

Weitere Informationen siehe „Verarbeitungsanleitung FERMACELL Firepanel A1 Gipsfaser-Platten“
im Downloadbereich unter www.fermacell.de

Verfügen Sie über ein Smartphone oder Tablet-Computer, können Sie mit dem abgebildeten QR-Code die Verarbeitungsanleitung
auch direkt – ohne zu tippen – öffnen. Dazu benötigen Sie eine Software, die das Auslesen von QR-Codes ermöglicht. Die so genannten
Reader-Apps werden in der Regel vom Hersteller Ihres Gerätes kostenlos zum Download angeboten (z. B. iTunes Store).

Einfach den QR-Code mit Ihrem Gerät bzw. der erforderlichen Reader-App abscannen und Sie werden automatisch zur
Verarbeitungsanleitung weitergeleitet.



Unsere Verkaufsbüros und technische Beratung in Ihrer Nähe:

Farmacell GmbH
Farmacell Verkaufsbüro Nord
Robert-Hooke-Straße 6
D-28359 Bremen
Telefon: 0421 - 20260-0
Telefax: 0421 - 20260-10

Farmacell GmbH
Farmacell Verkaufsbüro West
Brandenburgstraße 26
D-42389 Wuppertal
Telefon: 0202 - 52756-0
Telefax: 0202 - 52756-10

Farmacell GmbH
Farmacell Verkaufsbüro Süd
Ilzweg 9
D-82140 Olching
Telefon: 08142 - 65047-0
Telefax: 08142 - 65047-10

Farmacell GmbH
Farmacell Verkaufsbüro Ost
Schillerstraße 3
D-10625 Berlin
Telefon: 030 - 895944-0
Telefax: 030 - 895944-10

Österreich:

Farmacell GmbH
Brown-Boveri-Straße 6/4/24
A-2351 Wiener Neudorf
Telefon: +43 (0)2236 - 42506
Telefax: +43 (0)2236 - 42509

Schweiz:

Farmacell GmbH
Südstr. 4
CH-3110 Münsingen
Telefon: +41 (0)31 - 7242020
Telefax: +41 (0)31 - 7242029

Ihr Service-Center in Duisburg:

Farmacell GmbH
Service-Center Farmacell
Düsseldorfer Landstraße 395
D-47259 Duisburg
Telefon: 0203 - 60880-3
Telefax: 0203 - 60880-8349

Baulicher Brandschutz:

Farmacell GmbH
FERMACELL Aestuver
Ringstraße 20
D-39240 Calbe / Saale
Telefon: 039291 - 48-113
Telefax: 039291 - 48-139

Farmacell GmbH
Düsseldorfer Landstraße 395
47259 Duisburg

www.fermacell.de

FERMACELL® ist eine eingetragene Marke und ein Unternehmen der XELLA-Gruppe.

Änderungen vorbehalten. Stand 09/2011

Es gilt die jeweils aktuelle Auflage.

Sollten Sie Informationen in dieser Unterlage vermissen,
wenden Sie sich bitte an unsere Kundeninformation!

FERMACELL Informationsmaterial:

Telefon: 0800 - 5235665

Telefax: 0800 - 5356578

E-Mail: Info@xella.com

www.fermacell.de